



8. März 2026

Internationaler Frauentag 2026

Frauentag – alter Hut, brauchen wir ihn noch?

Diese Frage beantworten wir klar mit „Ja!“. Ein Blick auf die zu Beginn des Jahres angestoßene „Lifestyledebatte“ zeigt, wie schnell grundlegende Rechte wieder zur Disposition gestellt werden können. Zwar wurde inzwischen teilweise zurückgerudert und zumindest Frauen mit Familienpflichten der Rechtsanspruch auf Teilzeit wieder zugestanden.

Für uns als vbba steht jedoch fest: **Dieser Anspruch darf nicht in Frage gestellt werden. Wir setzen uns auch weiterhin entschieden für seinen Erhalt ein.**

Weltweit demonstrieren Frauen und organisieren öffentliche Aktionen für gleiche Rechte, Chancengleichheit und ein selbstbestimmtes Leben. In diesem Jahr gehen die Aktivitäten über den **8. März** hinaus. Die aktuelle weltpolitische Lage macht deutlich, dass Frauen weiterhin laut und sichtbar für ihre Rechte eintreten müssen. Daher wurde der **9. März** bewusst als zusätzlicher Aktionstag gewählt. Er erweitert den Internationalen Frauentag und soll sichtbar machen, was häufig als selbstverständlich angesehen wird: die Arbeit von Frauen – ob bezahlt oder unbezahlt –, insbesondere die sogenannte Care-Arbeit.

Frauen wollen nicht länger ungleich behandelt werden. Das sogenannte „Töchterkollektiv“ und die Initiative „Enough“ rufen in diesem Zusammenhang zu einem „intersektional-feministischen Frauenstreik“ auf. Ein Satz von Bundeskanzler Friedrich Merz wurde dabei zum Namensgeber einer Bewegung, die zunehmend an Unterstützung gewinnt. Die vielfältigen Anliegen – etwa der Einsatz gegen Gewalt an Frauen oder für finanzielle Unabhängigkeit – teilen wir ausdrücklich.

Wichtig ist jedoch der Hinweis: Es handelt sich nicht um einen Streik im tarifrechtlichen Sinne. Eine Teilnahme ist daher nicht durch das gewerkschaftliche Streikrecht geschützt. Dennoch gibt es verschiedene Möglichkeiten, sich zu beteiligen – etwa durch Urlaub, eine verlängerte Mittagspause oder durch die Teilnahme an den zahlreichen Aktionen, die bundesweit nach der Arbeitszeit stattfinden.

Nicht zuletzt bieten der **8. und 9. März** auch Gelegenheit zur Begegnung und zum Austausch. Frauen aus unterschiedlichen Bereichen kommen zusammen, vernetzen sich und setzen gemeinsam ein Zeichen. Vergessen wir dabei auch nicht das Motto des diesjährigen Frauentages:

„Rechte. Gleichheit. Empowerment. Für alle Frauen und Mädchen.“

Als Frauenvertretung der Fachgewerkschaft in der Bundesagentur für Arbeit und in den Jobcentern haben wir bereits viel für die Vereinbarkeit von Familie, Pflege und Beruf erreicht. Auch künftig werden wir uns weiterhin für eure Interessen einsetzen und für eure Anliegen stark machen.

Die vbba-Frauenvertretung schließt sich dem Motto des Frauentages an und gratuliert unseren Frauen in der vbba zu ihrem Ehrentag!

INTERNATIONAL
Women's Day



vbba – Mit Vielfalt Zukunft gestalten